



Jonathan Briefs

Welches Problem löst Jonathan Briefs also in seiner Arbeit als Coach und in seinen Workshops? Kurz gesagt: Den Umgang mit zu viel Druck: Leistungsdruck- Anpassungsdruck- Erfüllungsdruck. Das Prinzip ist also: Druck raus- Entspannung rein- Flow ermöglichen. Ausgehend von einer erfüllenden kraftschonenden Haltung. „Bei sich zu bleiben“- auch das ein Schlüsselbegriff der Leistungssportler*- und Leistungsträger*innen. Das geschieht durch Fokussierung und Konzentration auf das Wesentliche, den Prozess und seine Stärken. Indem man lernt, sich wirklich einzulassen auf die Herausforderungen kommt man erst in die Produktivität.

**Leben kann man nur vorwärts.
Verstehen kann man es nur rückwärts.**

Soren Kierkegaard

Früher war ich unentschieden, heute bin ich mir da nicht mehr so sicher. Oft fragen mich Menschen um Rat, wenn es darum geht eine Entscheidung zu treffen. Die Schwierigkeit ist, wenn man sich für etwas entscheidet, entscheidet man sich automatisch gegen etwas. Das könnte allerdings ein Fehler sein. Also entscheiden sich viele Menschen erst gar nicht. Oder nicht gerne.

In einem Buch habe ich einmal gelesen, jemand wollte Förster werden. Oder Musiker. Oder doch Förster? Entweder- Oder. Welche Ausbildung sollte es werden? Er bekam dann den durchaus ernstgemeinten Rat, Waldhornbläser zu werden. Die Sowohl- Als auch- Lösung. Der Vorschlag löste erst einmal Verwirrung aus. Warum?

Wenn man Entscheidungen auf ein Entweder- Oder reduziert, übersieht man oft, was einen im Kern an der Chance reizt. Ich versuche lieber mit den Menschen einen dritten Weg zu finden, der dann beide Aspekte miteinander verbindet. Unser Verstand will klare Entscheidungen. Konsequenz und logisch. Aber die meisten Dinge im Leben sind nicht so klar, so logisch, so konsequent. Und fast nie können wir absehen, was auf lange Sicht aus dem einen oder dem anderen Weg alles werden könnte. Darüber kann man

verzweifeln, oder lachen. So, oder so sitzt man also zwischen zwei Stühlen und das ist auf Dauer unbequem. Es sei denn, man legt ein Brett darüber. Es gibt immer einen dritten Weg, der aber nicht zwingend der Mittelweg sein muss.

Worauf will ich eigentlich hinaus?

Rückwärts betrachtet machen meine Entscheidungen oft Sinn. Und haben sogar einen Zusammenhang. Eine Klarheit. Eine Konsequenz, eine Logik. An meiner Laufbahn kann man es gut erkennen. Von der Schauspielerei und der Regie hin zum Improtheater. Dann zum Unternehmenstheater um trockene Fakten erlebnisorientiert nachhaltiger zu implimentieren. Vom Unternehmenstheater weiter zur Coachingausbildung. Durch den Einsatz von u.a. Provokativem Coaching mit Humor zu innovativen und produktiven Lösungen. Der Wunsch nach Kreativität führte u.a. zu den Agilen Methoden und ihren Tools. Und allem liegt dasselbe Mindset zu Grunde (wie ich zu meiner Verblüffung feststellen durfte): Die Improvisation braucht die Grundhaltung von geistiger Flexibilität, Selbstorganisation, Teamspirit, neuer Fehlerkultur, Mut und Risikofreude. All das braucht aber auch das Impro- Coaching, das Flow-Coaching, der Kommunikations- Workshop, der Einsatz der Ressource Humor und das Agile Arbeiten. Und hier findet sich plötzlich der rote Faden. Ein Entscheidung baut auf einer anderen Entscheidung auf. Daraus entstand dann erst ein Konzept, ein Mindset, eine Haltung, ein Stil. Dahinter steckte kein Plan. Nur wenn man es im Gesamten rückwärts betrachtet, wirkt es so. Eins führte zum anderen. So wirkt es im Gesamtbild wie eine Strategie. Organisch. Klar. Konsequenz. Logisch.

Worum es mir in der Zusammenarbeit geht:

- Visualisierung der Herausforderung
- Skizzierung der Situation und des Umfelds
- Rollendefinition des Teams
- Herausarbeitung und Auflösung der Konflikte und Blockaden
- Spielerische Reflektion
- Theoretische Diskussionen in ein lebendiges Gesamtbild bringen
- Entwicklung neuer Lösungen
- Einnehmen frischer Perspektiven
- Verbesserung der Kommunikation
- Wertschätzung der Unterschiedlichkeit
- Anpassung der Rahmenbedingungen
- Förderung des Out of the box Denkens
- Erarbeitung von Ideen
- Ermutigung zur Innovation
- Befähigung zum Storytelling
- Spaß haben